KI-SICHTBARKEITSINDEX PR-AGENTUREN DACH · AUSGABE OKTOBER 2026

Frag ChatGPT, frag Copilot: zwei KIs, zwei komplett unterschiedliche Empfehlungen

Keine PR-Agentur steht bei allen vier KI-Diensten in den Top 10. Der KI-Sichtbarkeitsindex PR-Agenturen DACH erscheint ab sofort monatlich, in der Oktober-Ausgabe liegen Team Farner, Martschin & Partner und ikp vorn.

Spremberg, 9. November 2026. Wer eine PR-Agentur sucht, fragt zunehmend auch ChatGPT und Co. Welche Agenturen dort genannt werden, misst die PR-Analytics-Plattform aclipp jetzt jeden Monat. Im Oktober hat aclipp täglich 238 Fragen an ChatGPT, Gemini, Google AI Mode (den KI-Modus der Google-Suche) und Microsoft Copilot gestellt und 16.234 Antworten aus Deutschland, Österreich und der Schweiz ausgewertet.

Welche Agenturen genannt werden, hängt stark davon ab, welchen Dienst man fragt: In den Top 10 von ChatGPT und Microsoft Copilot steht keine einzige gemeinsame Agentur. Über alle drei Länder gerechnet führen Team Farner (23,5 Prozent der Antworten), Martschin & Partner (18,3 Prozent) und ikp (17,2 Prozent).

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

- **Nr. 1 je Land:** fischerAppelt in Deutschland (28,2 Prozent der Antworten), Martschin & Partner in Österreich (54,9 Prozent, knapp vor ikp mit 51,7 Prozent), Team Farner in der Schweiz (54,2 Prozent).
- **Der Dienst entscheidet:** ChatGPT und Copilot haben keine Agentur gemeinsam in ihren Top 10.
- **Copilot nennt andere Namen:** Bei ChatGPT, Gemini und Google AI Mode liegt Team Farner vorn, bei Copilot Brand Affairs (26 Prozent). Copilot antwortet nach Beobachtung von aclipp oft mit lokalen Brancheneinträgen und nennt dadurch häufiger kleinere Agenturen.
- **Umsatz ist nicht Sichtbarkeit:** Vier der zehn umsatzstärksten deutschen Agenturen im PRJ-Pfeffer-Ranking stehen in der KI hinter Platz 30.
- **Monatlich und offen:** Der Index erscheint zum Monatsersten, die nächste Ausgabe am 1. Dezember 2026. Alle 1.545 beobachteten Agenturen und alle Fragen im Wortlaut sind online.

ChatGPT und Copilot haben keine Agentur gemeinsam in den Top 10

Wer ChatGPT nach einer PR-Agentur fragt, bekommt eine andere Liste als bei Microsoft Copilot. Über alle drei Länder gerechnet steht keine Agentur in beiden Top-10-Listen. Gemini und Google AI Mode liegen näher beieinander: Sechs Agenturen stehen in beiden Top 10. Bei allen vier Diensten unter den ersten zehn ist keine einzige Agentur.

Rang	ChatGPT	Gemini	Google AI Mode	Copilot
1	Team Farner (24 %)	Team Farner (32 %)	Team Farner (31 %)	Brand Affairs (26 %)
2	ikp (17 %)	Martschin & Partner (24 %)	ikp (23 %)	Panta Rhei PR (23 %)
3	Golin Ketchum (14 %)	ikp (21 %)	Martschin & Partner (22 %)	Martschin & Partner (22 %)
4	Himmelhoch (12 %)	Brand Affairs (16 %)	fischerAppelt (15 %)	All about you (20 %)
5	Grayling (12 %)	fischerAppelt (12 %)	Brand Affairs (15 %)	Kral & Glanzer (20 %)

Anteil der Antworten des jeweiligen Dienstes, in denen die Agentur genannt wird, DACH gesamt. 1. bis 31. Oktober 2026.

Nach Beobachtung von aclipp antwortet Copilot häufig mit lokalen Brancheneinträgen samt Bewertungen. Dadurch nennt er öfter kleinere Agenturen, vor allem in den Hauptstädten. Team Farner, bei den anderen drei Diensten auf Platz 1, steht bei Copilot nicht unter den ersten zehn.

„Wer bei ChatGPT fragt, bekommt eine andere Shortlist als bei Copilot. Für Agenturen reicht es deshalb nicht, in einem einzelnen System gut dazustehen. Und wer eine Agentur sucht, sollte mehr als einen Dienst fragen“, sagt Sascha Kirstein, Gründer und CEO von aclipp.

Team Farner, Martschin & Partner und ikp führen den DACH-Index

In der Schweiz und in Österreich gibt es klare Spitzenreiter. Team Farner wird in mehr als jeder zweiten Schweizer Antwort genannt, Martschin & Partner und ikp in Österreich jeweils in gut der Hälfte. In Deutschland ist das Feld breiter: fischerAppelt führt mit 28,2 Prozent vor Edelman (22,1 Prozent), dahinter folgen mit BETTERTRUST und PIABO zwei Berliner Agenturen.

Rang	Deutschland	%	Österreich	%	Schweiz	%
1	fischerAppelt	28,2 %	Martschin & Partner	54,9 %	Team Farner	54,2 %
2	Edelman	22,1 %	ikp	51,7 %	Brand Affairs	46,6 %
3	BETTERTRUST	18,8 %	Grayling	28,6 %	open up	29,1 %
4	PIABO	16,5 %	Himmelhoch	25,7 %	Panta Rhei PR	25,2 %
5	Schwartz PR	14,8 %	Golin Ketchum	18,7 %	Contcept	21,4 %

Anteil der Antworten im jeweiligen Länderranking (Fragen ohne Stadtbezug), in denen die Agentur genannt wird. ChatGPT, Gemini, Google AI Mode und Microsoft Copilot, gleich gewichtet. 1. bis 31. Oktober 2026.

Der DACH-Wert ist das Mittel der drei Länderwerte. Agenturen, die in einem Land sehr stark sind, liegen deshalb vorn, auch wenn sie in den anderen Ländern kaum vorkommen.

Die umsatzstärksten Agenturen sind in der KI nicht automatisch vorn

An der Spitze decken sich Umsatz und KI-Sichtbarkeit: fischerAppelt führt in Deutschland sowohl das PRJ-Pfeffer-Ranking 2026 (Honorarumsatz 2025) als auch den KI-Index, Edelman steht in beiden unter den ersten drei. Dahinter gehen die Listen weit auseinander. Vier der zehn umsatzstärksten Agenturen stehen in der KI hinter Platz 30, eine Agentur, die beim Umsatz auf Platz 12 steht, kommt in der KI nur auf Platz 243.

Agentur	Rang Pfeffer-Ranking	Rang KI-Index Deutschland
fischerAppelt	1	1
Serviceplan Content Group	2	7
Edelman	3	2
MSL	4	11
Ketchum	5	16
Weber Shandwick	6	31
Faktor 3	7	45
ifok	8	66
OSK	9	54
Achtung!	10	26

Pfeffer-Ranking: Honorarumsatz 2025, von den Agenturen selbst gemeldet. KI-Index: Länderranking Deutschland, Oktober 2026. Ketchum im Index als Golin Ketchum zusammengefasst.

Umgekehrt sind einige kleinere Häuser in der KI deutlich sichtbarer, als ihr Umsatz vermuten lässt: PIABO steht beim Umsatz auf Platz 15 und in der KI auf Platz 4, BETTERTRUST auf 23 und 3, Schwartz PR auf 26 und 5.

„Größe hilft, aber sie garantiert keinen Platz in der KI-Antwort. Die Systeme nennen, was sie im Netz über eine Agentur finden, und da sind manche kleinere Agenturen präsenter als große Netzwerke“, sagt Kirstein.

Aus der ersten Messung wird ein Index mit festen Regeln

Im September hatte aclipp die KI-Sichtbarkeit von PR-Agenturen erstmals gemessen, 17 Tage lang mit 96 Fragen. Für den monatlichen Index hat aclipp das Fragenset überarbeitet. Einige Fragen der ersten Welle hatten Thema und Stadt vermischt, und nicht jedes Thema wurde in allen drei Ländern gleich abgefragt. Das neue Set fragt Themen je Land und Städte getrennt ab und ist in allen drei Ländern gleich aufgebaut: allgemeine Empfehlungen, elf Disziplinen, elf Branchen, vier Unternehmensgrößen und 31 Städte.

Auch die KI-Dienste wurden nach Verbreitung neu ausgewählt. Gemessen werden jetzt ChatGPT, Gemini, Google AI Mode und Microsoft Copilot, jeweils mit Standort im abgefragten Land. Weil sich Fragen und Dienste geändert haben, sind die Septemberwerte nur ein Richtwert für den Vergleich.

„Eine einzelne Messung ist eine Momentaufnahme, KI-Antworten ändern sich von Tag zu Tag. Deshalb messen wir jetzt jeden Monat mit denselben Fragen und legen alles offen: die Fragen im Wortlaut, die Methode und die komplette Liste aller Agenturen“, sagt Kirstein.

Der Index erscheint jeweils zum Monatsersten unter aclipp.com/pr-agenturen/ki-sichtbarkeitsindex, die nächste Ausgabe am 1. Dezember 2026. Dort sind auch die Spitzenreiter je Disziplin, Branche und Stadt, die von der KI zitierten Quellen und alle 1.545 beobachteten Agenturen zu finden.

Methodik

- **Erhebung:** aclipp, eigene Messung mit der aclipp-Funktion AI Visibility, ohne Auftraggeber.
- **Zeitraum:** 1. bis 31. Oktober 2026, tägliche Abfrage.
- **Fragen:** 238 typische Suchanfragen nach PR-Agenturen, 86 zu Deutschland, 72 zu Österreich, 80 zur Schweiz. In der Schweiz auch auf Französisch und Italienisch. Alle Fragen im Wortlaut zum Download auf der Index-Seite.
- **KI-Dienste:** ChatGPT, Gemini, Google AI Mode und Microsoft Copilot, jeweils mit Standort im Land, gleich gewichtet.
- **Datenbasis:** 16.234 ausgewertete Antworten, davon 12.037 in den Länderrankings und 4.197 bei den Städtefragen.

- **Auswertung:** Genannte Agenturen werden über Namen und gepflegte Schreibvarianten erkannt, Marken eines Unternehmens zusammengefasst. Verzeichnisse, Verbände, Medien und Rankings zählen nicht als Agentur.
- **Sichtbarkeit:** Anteil der Antworten, in denen eine Agentur genannt wird. Der DACH-Wert ist das Mittel der drei Länderwerte.
- **Quellen:** Zu den von der KI zitierten Seiten gehört auch aclipp.com, vor allem das Agenturverzeichnis mit Profilen sowie Länder- und Städtelisten. Diese sind nach Vollständigkeit des Profils sortiert, nicht nach KI-Sichtbarkeit. Die Index-Seite selbst wurde im Oktober nicht zitiert, die Pressemitteilung zur ersten Messung in 120 von 16.234 Antworten.
- **Einordnung:** Sichtbarkeit ist keine Aussage über Qualität, Größe oder Kundenzufriedenheit einer Agentur. Kundenbeziehungen haben keinen Einfluss auf Erhebung und Auswertung.

Über aclipp

aclipp ist die europäische PR-Analytics-Plattform, mit der Kommunikationsteams und PR-Agenturen belegen, was ihre Arbeit bewirkt: in klassischen Medien und in KI-Antworten. Media Monitoring, AI Visibility (GEO) und Reporting in einem Workspace, entwickelt in Deutschland. Das gründergeführte Unternehmen wurde 2020 gegründet und arbeitet mit über 100 Agenturen und Unternehmen in DACH und Europa.

Pressekontakt

Sascha Kirstein, Gründer und CEO
hello@aclipp.com

Grafiken in hoher Auflösung und das Datenpaket der Oktober-Ausgabe stellen wir auf Anfrage zur Verfügung. Sascha Kirstein steht für Interviews und Hintergrundgespräche zur Methodik zur Verfügung.